

Wie kann uns die Kommunikation, das Verständnis füreinander und das Schaffen gemeinsamer Erlebnisse miteinander gelingen?

1. Wenn Sie auf der Linie von 1 bis 10 einteilen würden, wieviel Erfahrung Sie mit den unterschiedlichsten Kulturen gemacht haben, wo würden Sie dann stehen?

Auf der Linie von 1 bis 10 standen auf der ganzen Linie Kolleginnen und Kollegen mit den unterschiedlichsten Erfahrungen. Es gab Einrichtungen, die gar keine Erfahrungen damit haben, es gab Einrichtungen die hin und wieder Erfahrungen gemacht haben und es gab Einrichtungen die schon ganz viele Erfahrungen in dem Bereich gemacht haben. Hier fand bereits ein reger Austausch statt.

2. Was hat Ihnen in der Arbeit geholfen, was würde Ihnen dabei helfen?

In drei Gruppen wurde darüber diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.

Folgende Punkte, gaben die Teilnehmer an, haben ihnen dabei geholfen bzw. würden ihnen helfen:

Stereotypendenken abbauen, Offenheit, die Vielfältigkeit als Bereicherung und nicht als Belastung sehen, Informationen über die unterschiedlichsten Kulturen, Religionen und Länder, Patenschaften und Treffpunkte schaffen, Nachbarschaftshilfe, Aufmerksamkeit für die Menschen entwickeln, Vernetzungen, Thema im Team vorbereiten, Sensibilisierung, Transparenz, gemeinsame Esskultur schaffen indem man gemeinsam kocht und isst, gemeinsame musische Veranstaltungen wie z.B Tanzen oder Musizieren, alle Kulturen bei Veranstaltungen mit einbeziehen, auf Zeiten wie Ramadan achten und in dieser Zeit keine Feste planen, Bildmaterial hilft bei der sprachlichen Verständigung wie auch Mimik und Gestik, Dolmetscher der jeweiligen Sprache evtl. Aushang mit Namen, wer welche Sprache spricht, die eigene Kultur leben und wertschätzen ohne die andere zu verachten, Gemeinsamkeiten herausfinden und sich gegenseitig wertschätzen, Gesprächsthemen wählen, die in allen Kulturen wichtig sind- Kinder, Geburt, Familie, Rituale der Familien herausfinden und den eigenen gegenüberstellen, Toleranz, offene Gespräche suchen und das was wir nicht verstehen uns erklären lassen,

3. Beispiel aus dem Familienzentrum Arche in Marienheide

Anhand eines Beispiels aus dem Familienzentrum Arche in Marienheide wurde berichtet, wie die Kommunikation, insbesondere bei den Kindern, durch das Schaffen von gemeinsamen Erlebnissen gefördert werden kann.